

Entwicklung von innovativen Lehr-Lern-Settings zur Förderung einer tierwohlorientierten Handlungskompetenz von Junglandwirt*innen

Cimer K¹, Ivemeyer S¹, Hauschild J², Krause F², March S¹, Brinkmann J¹ & Meyer R²

Keywords: Duale Ausbildung, Studium, Lehr-Lern-Settings, berufliche Handlungskompetenz, Tierwohl

Abstract

Animal welfare has been part of the German constitution since 2002. In addition to the Animal Welfare Act, a wide range of regulations and guidelines for animal protection are available at both federal and state level. However, for many years, on-farm research has shown that animal welfare often does not meet satisfactory levels. The aim of the project 'Tierschutzkompetenz' is to develop and evaluate concepts of teaching and learning for future farmers that help to build awareness of animal welfare. The workshop will provide background information on the definition of competence and animal welfare. In the workshop we will discuss with the participants how new concepts of teaching and learning can be developed to improve welfare-oriented competence in vocational education of livestock farmers.

Einleitung und Zielsetzung

Seit 2002 ist Tierschutz als Staatsziel im deutschen Grundgesetz verankert (GG Art. 20a). Neben dem Tierschutzgesetz stehen eine breite Palette an bundes- und landesweit geltenden Tierschutzverordnungen und Leitlinien/ Merkblätter für Tierschutz zur Verfügung (bspw. LAVES 2019, Schrader et al. 2020). Die Praxisforschung zeigt jedoch seit Jahren, dass die Tierwohlsituation in der landwirtschaftlichen Nutztierhaltung oft nicht zufriedenstellend ist (bspw. WBA 2015). Gleichzeitig ist auch in der Berufsausbildung der Landwirt*innen, deren Ziel der Erwerb einer umfassenden beruflichen Handlungskompetenz ist (vgl. KMK 2021), das Thema Tierwohl bislang eher unterrepräsentiert (Wegner 2015, Saerbeck 2019). Im Projekt Tierschutzkompetenz (TiKo) sollen innovative Lehr-Lernsettings entwickelt werden, die den Erwerb einer tierschutzorientierten beruflichen Handlungskompetenz ermöglichen. Das Ziel des Workshops ist es, mit Vertreter*innen aus Beratung, Praxis, Wissenschaft sowie Studierenden in einen Dialog zu treten, um gemeinsam zu erörtern, wie sich ebendieser Erwerb in der Ausbildung von Junglandwirt*innen/ Studierenden der Landwirtschaft fördern lässt und welche Defizite in der (Aus-) Bildung diesbezüglich gesehen werden.

Inhalte/ Methoden des Workshops

In zwei kurzen Impulsvorträgen werden die Hintergründe aus berufspädagogischer und nutztierwissenschaftlicher Sicht erläutert. Anschließend werden in Kleingruppen (World-Café) folgende Aspekte diskutiert:

- Welche Fähigkeiten/ Fertigkeiten/ Kenntnisse benötigen Junglandwirt*innen für die Entwicklung einer tierwohlorientierten Handlungskompetenz?

¹Thünen-Institut für Ökologischen Landbau, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, Trenthorst 32, 23847 Westerau, Deutschland, kornel.cimer@thuenen.de, www.thuenen.de

²Institut für Berufspädagogik und Erwachsenenbildung, Leibniz Universität Hannover, Im Moore 11b, 30167 Hannover, Deutschland, www.ifbe.uni-hannover.de

- Welche Inhalte braucht es für den Erwerb einer tierwohlorientierten Handlungskompetenz?
- Welche Methoden (Didaktik) eignen sich, um eine umfassende berufliche Handlungskompetenz im Bereich Tierwohl zu fördern?

Erwartete Ergebnisse

Die Ergebnisse aus dem Workshop sollen in die im Rahmen des Projekts geplante Entwicklung von neuen und innovativen Lehr-Lern-Settings in der beruflichen Ausbildung von Junglandwirt*innen einfließen. Projektziel ist es, den Erwerb einer tierwohlorientierten beruflichen Handlungskompetenz zu fördern. Im Anschluss an den Workshop werden die Ergebnisse zusammengefasst und den Tagungsveranstalter*innen bzw. Teilnehmer*innen zur Verfügung gestellt.

Danksagung

Das Projekt ist Teil der Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz in der Projektphase Wissen-Dialog-Praxis. Die Förderung erfolgt aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages. Die Projektträgerschaft erfolgt über die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE).

Literatur

- GG (2022) Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 100-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Juni 2022 (BGBl. I S.968) geändert worden ist. Online verfügbar unter: <https://www.bundestag.de/parlament/aufgaben/rechtsgrundlagen/grundgesetz/>
- Kultusministerkonferenz (KMK) (2021) Handreichung für die Erarbeitung von Rahmenlehrplänen der Kultusministerkonferenz für den berufsbezogenen Unterricht in der Berufsschule und ihre Abstimmung mit Ausbildungsordnungen des Bundes für anerkannte Ausbildungsberufe. Berlin. Online verfügbar unter: https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2021/2021_06_17-GEP-Handreichung.pdf
- LAVES (2016) Tierschutzleitlinie für die Milchkuhhaltung. Niedersächsisches Ministerium für den ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Ref. 204. Niedersächsisches Landesamt für Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz, Tierschutzdienst, Dez. 33., 2. Auflage.
- Saerbeck P (2019) Tierwohl-Identität und intrinsische Motivation für tierwohlorientiertes Handeln – eine Studie zu Fleischkonsum und -produktion unter Auszubildenden im Lehrberuf Landwirtschaft. Bachelorarbeit. Leuphana Universität: Lüneburg
- Schrader L, Schubbert A, Rauterberg S, Czycholl I, Leeb C, Ziron M, Krieter J, Schultheiß U & Zapf R (2020) Tierschutzindikatoren: Leitfaden für die Praxis – Schwein. Vorschläge für die Produktionsrichtungen Sauen, Saugferkel, Aufzuchtferkel und Mastschweine. KTBL, Darmstadt, 2. Auflage.
- Wegner M (2015) Zukunftsthema Tierwohl in der landwirtschaftlichen Berufsbildung. Die Vermittlung von Tierwohl durch die Lehrkraft am Beispiel der Milchviehhaltung am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Echem. Bachelorarbeit. Leuphana Universität: Lüneburg.
- Wissenschaftlicher Beirat für Agrarpolitik beim BMEL (2015) Wege zu einer gesellschaftlich akzeptierten Nutztierhaltung. Gutachten. Berlin. Online verfügbar unter: https://www.bmel.de/SharedDocs/Downloads/DE/_Ministerium/Beiraete/agrarpolitik/GutachtenNutztierhaltung.pdf?__blob=publicationFile&v=2